

Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen Besonderer Teil für den Bachelorstudiengang Agrarwirtschaft vom 16. Juli 2024

Rechtsgrundlage:

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 3 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26, 43) hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen am 4. Juli 2024 die nachstehende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Agrarwirtschaft beschlossen.

1. Einzelregelungen

1.1 Vorpraktikum

Als Prüfungsvoraussetzung für das Grundlagenstudium werden drei Monate Vorpraxis gefordert. Zwei Monate müssen bis zum Vorlesungsbeginn des ersten Semesters vorliegen. Die Vorpraxis muss bis zum Beginn des Vertiefungsstudiums abgeschlossen sein. Näheres ist in den Richtlinien für das praktische Studiensemester erläutert.

1.2 Studienaufbau

Im Bachelorstudiengang Agrarwirtschaft umfasst das Grundlagenstudium drei Studiensemester und das Vertiefungsstudium ein praktisches Studiensemester sowie drei Studiensemester. Das Studium schließt mit der Bachelorprüfung ab. Zu den Modulprüfungen des Vertiefungsstudiums werden nur Studierende zugelassen, die mindestens 60 Credits in den Modulen des Grundlagenstudiums erbracht haben und die dreimonatige Vorpraxis nach 1.1 nachgewiesen haben.

Bezugnehmend auf § 2 Abs. 9 der Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen – Allgemeiner Teil für Bachelor- und Masterstudiengänge (SPO-AT) können Unterrichtsanteile und/oder Prüfungen/Prüfungsbestandteile einer Lehrveranstaltung/eines Moduls abweichend davon online, z.B. per Videokonferenz, angeboten werden.

Die Studierenden müssen daher die notwendigen Voraussetzungen für eine Teilnahme am Online-Unterricht, wie insbesondere ein internetfähiges Endgerät mit Kamera und Mikrofon sowie einen entsprechenden Internetzugang, verfügbar haben.

1.3 Praktisches Studiensemester

Das vierte Semester ist ein praktisches Studiensemester. Der Umfang der zu erbringenden Präsenztage, ohne Urlaubs- und Krankheitstage, ist in § 3 SPO-AT festgelegt.

Im praktischen Studiensemester sollen praktische Erfahrungen und Kenntnisse zur Ergänzung und Vertiefung der Lehrinhalte der Studiensemester erworben werden. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach der Art der Ausbildungsstelle. Die Studierenden sollen im Ausbildungsbetrieb mitarbeiten und ihr Wissen aus den vorangegangenen theoretischen Studiensemestern auf die betriebliche Praxis anwenden.

Das praktische Studiensemester setzt sich zusammen aus dem Modul Praktisches Studiensemester (201-102) und dem Praxismodul (201-103). Den Studierenden werden unterschiedliche Kurse/Veranstaltungen für das Praxismodul zur Auswahl angeboten. Das Praxismodul soll bis zum Ende des 6. Semesters abgeschlossen sein.

Näheres ist in den Richtlinien für das praktische Studiensemester erläutert.

1.4 Grundlagenstudium

Im Grundlagenstudium müssen die Studierenden das Modul Praxisprojekt (201-084) belegen, das sich über das 2. und 3. Semester erstreckt. Den Studierenden werden verschiedene Projektthemen zur Auswahl angeboten. Die Anmeldetermine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

1.5 Vertiefungsstudium

Im Vertiefungsstudium müssen die Studierenden zwei Wahlmodule belegen. Das Angebot setzt sich aus den Modulen in Tabelle 3 und den Modulen aus den nicht belegten Vertiefungsrichtungen zusammen. Außerdem können weitere, vom Studiendekan oder der Studiendekanin ausgewählte Module aus Bachelorstudiengängen der HfWU und der Universität Hohenheim Fakultät Agrarwissenschaften angeboten werden. Bei der Wahl von Modulen aus anderen Bachelorstudiengängen sind die jeweiligen Zulassungsregelungen zu beachten.

Im 6. Semester müssen die Studierenden das Projektmodul (201-029) belegen. Den Studierenden werden verschiedene Projektthemen zur Auswahl angeboten.

In der Regel zum Ende des 5. Semesters, müssen die Studierenden bei der Rückmeldung in SELMA ihre Vertiefungsrichtung festlegen. Angeboten werden die Vertiefungsrichtungen: I. Agrarumweltmanagement, II. Pflanzenproduktion und III. Tierische Erzeugung. Die gewählte Vertiefungsrichtung wird im Bachelorzeugnis ausgewiesen.

Die Anmeldetermine für Wahlmodule, Projektthemen und Vertiefungsmodule werden rechtzeitig bekannt gegeben.

1.6 Modulprüfungen

Modulprüfungen sind gemäß den tabellarischen Übersichten in Abschnitt 2 zu erbringen.

Die Studierenden melden sich selbst online in SELMA zu den Prüfungen an. Die Fristen sind in § 4 Abs. 2 SPO-AT festgelegt. Ausschließlich angemeldete Prüflinge sind zur Prüfungsteilnahme berechtigt.

Eine Modulprüfung kann nur als Ganzes wiederholt werden. Eine Wiederholung von Teilen im Fall des Nichtbestehens oder Nichtantritts (auch krankheitsbedingt) ist ausgeschlossen.

Für die Anmeldung der Bachelorarbeit müssen alle Modulprüfungen des Grundlagenstudiums und das Praxismodul (201-103) bestanden sein.

Die Bearbeitungsdauer der Bachelorarbeit beträgt 4 Monate. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes kann sie - auf Antrag - zweimal, um jeweils einen Monat, auf maximal 6 Monate verlängert werden.

Nach der Abgabe der Bachelorarbeit erfolgt die Anmeldung zur Mündlichen Bachelorprüfung in SELMA mit der Abgabe der Terminvereinbarung. Die Mündliche Bachelorprüfung muss spätestens im Semester nach Abgabe der Bachelorarbeit abgelegt werden. Bei Fristversäumnis gilt die Mündliche Bachelorprüfung als nicht bestanden.

Die Mündliche Bachelorprüfung wird von zwei Prüfern abgenommen, in der Regel von den Prüfern der Abschlussarbeit. Mindestens ein Prüfer muss hauptamtlicher Professor oder Professorin der HfWU sein. Die Mündliche Bachelorprüfung ist hochschulöffentlich und von den Prüfern je einzeln zu benoten; der Durchschnitt dieser Noten ist die Note der Mündlichen Bachelorprüfung. Die Mündliche Bachelorprüfung besteht aus einem Referat, das einschließlich der Diskussion mit den Prüfern 30 Minuten nicht überschreitet.

Die Bachelorarbeit und die Mündliche Bachelorprüfung können nur einmal wiederholt werden.

Legende

Ba	= Bachelorarbeit
BP	= Bachelorprüfung
BVP	= Bachelorvorprüfung
CR	= Credits
D/E	= Veranstaltung kann auch in englischer Sprache stattfinden
ECTS	= European Credit Transfer System
E	= Englischsprachige Veranstaltung
eK	= E-Klausur
GM	= Gewichtung für Modulnote (in %)
K	= Klausur
M	= mündl. Prüfung

Mo = Monate
MP = Modulprüfung
NG = Notengewichtung für die Gesamtnote
O = Modul wird Online durchgeführt
PV = Prüfungsvorleistung
R = Referat / Präsentation
S = schriftliche / zeichnerische Arbeit
SoSe = Sommersemester
SPO-AT = Studien- und Prüfungsordnung Allgemeiner Teil
StA = Studienarbeit
SWS = Semesterwochenstunde
WiSe = Wintersemester
WM = Wahlmodul

2. Module und Modulprüfungen

Tabelle 1: Alle Module im Studienverlauf

G/V	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Grundlagenstudium	1	201-003	Grundlagen Tierwissenschaften <i>Basics in Animal Science</i>	5	4		K 90			5		
		201-004	Einführung in die Ökonomie <i>Introduction to Economics</i>	5	4		K 90			5		
		201-005	Finanzbuchführung und Statistik <i>Accounting and Statistics</i>	5	4		K 90			5		
		201-006	Mathematik und Physik <i>Mathematics and Physics</i>	5	4		K 90			5		
		201-077	Ökologie und Botanik <i>Ecology and Botany</i>	5	4		K 90			5		
		201-078	Genetik und Chemie <i>Genetics and Chemistry</i>	5	4		K 90			5		
		Gesamt Semester 1				30	24				30	
	2	201-056	Nutztierhaltung <i>Livestock Farming</i>	5	4		StA				10	
		201-079	Grundlagen Pflanzenbau und Grünlandlehre <i>Basics in Plant Production</i>	5	4		K 90				10	
		201-080	Bodenkunde und Pflanzenernährung <i>Soil Science and Plant Nutrition</i>	5	4		K 90				10	
		201-081	Einführung in Nachhaltige Entwicklung und Digitalisierung <i>Introduction to Sustainable Development and Digitalization</i>	5	4		K 90				10	
		201-084	Praxisprojekt <i>Practice Project</i>	(5)	4							über 2 Semester max. 4 Teilgruppen
		201-101	Pflanzengesundheit und Pflanzenschutz <i>Phytomedicin and Crop Protection</i>	5	4		K 90				10	
		Gesamt Semester 2				25	24					50
	3	201-018	Controlling <i>Controlling</i>	5	4		K 90				10	
		201-019	Grundlagen der Agrartechnik <i>Basics in Agricultural Mechanisation</i>	5	4		K 90				10	
		201-021	Technik der Innenwirtschaft <i>Technology in animal husbandry</i>	5	4		StA				10	
		201-082	Tierzucht und Tiergesundheitslehre I <i>Animal Breeding and Health I</i>	5	4		K 90				10	

	201-083	Tierernährung und Futtermittelkunde I <i>Animal Nutrition and Feed Science I</i>	5	4		K 90			10	
	201-084	Praxisprojekt <i>Practice Project</i>	10 (5)	4		StA			20	über 2 Semester max. 4 Teilgruppen
	Gesamt Semester 3		35	24					70	
	Gesamt Grundlagenstudium		90	72					150	

GV	Semester	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Vertiefungsstudium	4	201-102	Praktisches Studiensemester <i>Internship</i>	25			S			0	Bewertung: bestanden / nicht bestanden	
		201-103	Praxismodul <i>Practice Module</i>	5			S			0	Bewertung: bestanden / nicht bestanden	
		Gesamt Semester 4			30						0	
	5	201-022	Ökonomik der Produktion <i>Production Economics</i>	5	4		K 60 + StA	50/50			10	
		201-027	Angewandte Ökologie <i>Introduction to Ecology</i>	5	4		K 45 + S	50/50			10	
		201-030	Marketing <i>Marketing</i>	5	4		R				10	wird in Deutsch oder Englisch angeboten
		201-057	Steuern und Recht <i>Taxation and Law</i>	5	4		K 90				10	
		201-059	Investition und Finanzierung <i>Corporate Finance</i>	5	4		K 45 + StA	50/50			10	
			Wahlmodul 1 <i>Elective 1</i>	5	4		siehe Tabelle 3				10	
	Gesamt Semester 5			30	24						60	
	6	201-029	Projektmodul <i>Project Module</i>	5	2		StA				10	
		201-033	Technik der Außenwirtschaft <i>Agricultural Machinery for Plant Production</i>	5	4		K 90				10	
		201-058	Pflanzenproduktionssysteme <i>Crop Production Systems</i>	5	4		K 45 + StA	50/50			10	
			2 Module aus Vertiefungsrichtung <i>2 Modules from Field of specialisation</i>	10	8		siehe Tabelle 2				10/10	
			Wahlmodul 2 <i>Elective 2</i>	5	4		siehe Tabelle 3				10	
		Gesamt Semester 6			30	22						60
	7	201-060	Marktlehre und Agrarpolitik <i>Agricultural Markets and Agricultural Policy</i>	5	4		K 90				10	
			2 Module aus Vertiefungsrichtung <i>2 Modules from Field of specialisation</i>	10	8		siehe Tabelle 2				10/10	
		201-053	Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	12			Ba 4 Mo				60	
		201-071	Mündliche Bachelorprüfung <i>Oral Bachelor Exam</i>	3			M 30				15	
Gesamt Semester 7			30	12						105		
Gesamt Vertiefungsstudium			120	58						225		

Tabelle 2: Module der Vertiefungsrichtungen

Vertiefungsrichtung	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen
								BVP	BP	
I. Agrarumweltmanagement	201-089	Nutztierhaltung und Umwelt <i>Livestock Farming and Environment</i>	5	4		StA			10	7. Semester 1 SWS mit LPN
	201-090	Umweltgerechte und ökologische Pflanzenproduktion <i>Environmentally sound plant production and organic plant production</i>	5	4		K 45 + StA			10	6. Semester
	201-093	Übungen in Pflanzen- und Tierbestimmung <i>Exercises in plant- and animal identification</i>	5	4		StA			10	6. Semester
	201-098	Landschaftspflege und -entwicklung <i>Landscape Conservation and Development</i>	5	4		K 90			10	7. Semester 3 SWS mit LPN
II. Pflanzenproduktion	201-047	Obst- und Gemüsebau <i>Pomiculture and Vegetable Production</i>	5	4		StA			10	7. Semester
	201-090	Umweltgerechte und ökologische Pflanzenproduktion <i>Environmentally sound plant production and organic plant production</i>	5	4		K 45 + StA	50/50		10	6. Semester
	201-091	Automatisierte Maschinen in der Pflanzenproduktion <i>Automated machines for plant production</i>	5	4		K 90			10	6. Semester
	201-092	Pflanzengesundheitsmanagement <i>Plant Health Management</i>	5	4		M 10 + StA	50/50		10	7. Semester
III. Tierische Erzeugung	201-086	Tierzucht und Tiergesundheitslehre II <i>Animal Breeding and Health II</i>	5	4		K 90			10	6. Semester
	201-087	Herdenmanagement und Digitalisierung <i>Digital Farm Management</i>	5	4		M 10 + S	50/50		10	6. Semester
	201-088	Tierernährung und Futtermittelkunde II <i>Animal Nutrition and Feed Science II</i>	5	4		K 90			10	7. Semester
	201-089	Nutztierhaltung und Umwelt <i>Livestock Farming and Environment</i>	5	4		StA			10	7. Semester

Tabelle 3: Wahlmodule

WM Module	Modulnummer	Wahlmodule Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	NG	Bemerkungen
SoSe	201-065	Handelsmarketing und Direktvermarktung <i>Retail and Direct Marketing</i>	5	4		StA		10	SoSe
	201-066	Planung und Optimierung landwirtschaftlicher Betriebe <i>Farm Management</i>	5	4		M 15		10	SoSe
	201-095	Digitale Betriebsführung und EDV-gestütztes Rechnungswesen <i>Digital Farm Management and Accounting Systems</i>	5	4		K 90		10	SoSe
	201-097	Management ausgewählter Tierarten <i>Management of Selected Animals</i>	5	4		K 90		10	SoSe
	201-100	Bienen als Anwendungsobjekt für Social Entrepreneurship <i>Bees as Application Object of Social Entrepreneurship</i>	6	4		StA		10	SoSe
	201-104	International Food and Agricultural Business <i>International Food and Agricultural Business</i>	5	4		StA		10	E / SoSe
WiSe	201-040	Qualitätsbestimmung und Verarbeitung tierischer Produkte <i>Quality Analysis and Processing of Animal Products</i>	5	4		K 90		10	WiSe
	201-061	Unternehmensführung <i>Corporate Governance</i>	5	4		K 60 + StA	40/60	10	WiSe
	201-068	Bildung und Beratung <i>Agricultural Education and Advisory Work</i>	5	4		K 180 + StA	50/50	10	WiSe
	201-070	Landwirtschaftliches Bauwesen <i>Agricultural Construction</i>	5	4		StA		10	WiSe
	201-074	Tiergesundheitsmanagement <i>Animal Health Management</i>	5	4		M 15		10	WiSe
	201-075	Erneuerbare Energien - ökologische, ökonomische und soziale Aspekte <i>Renewable Energies - ecological, economic and social aspects</i>	5	4		StA		10	WiSe
	201-105	Smart Farming und Agrarsysteme der Zukunft <i>Smart Farming and Future Farming Systems</i>	5	4		M 20 + StA	50/50	10	WiSe

Für die 2 Wahlmodule können auch die Module aus dem Vertiefungsstudium des Studiengangs Pferdewirtschaft ab dem 5. Semester (siehe Tabellen 1 und 2 SPO PWB) belegt werden, sofern es keine Übereinstimmung (auch in den Lehrveranstaltungen) mit Modulen aus dem Vertiefungsstudium AWB gibt. Ausgenommen sind die Bachelorarbeit und die Mündliche Bachelorprüfung. Die Modulprüfungen sind der SPO PWB zu entnehmen.

3. Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2025 in Kraft.

Nürtingen, den 16. Juli 2024

Prof. Dr. Andreas Frey
Rektor